Anleitung YGL-SM 1100 SPK7 19,07.2006 10:16 Uhr Seite 1

Bedienungsanleitung Gartenpumpe



((

Art.-Nr.: 543-30 EH-Nr.: 41.822.29

I.-Nr.: 01016

YGL-SM 1100

1. Sicherheitshinweise





- sen Sie die Gebrauchsan sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.
- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
 Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes
- gegenüber Dritten verantwortlich. Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, dass die geforderten
- elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind. Während des Betriebes der Pumpe dürfen sich Personen nicht im Fördermedium aufhalten.
- Das Betreiben der Pumpe an Schwimmbecken, Gartenteichen, Flachteichen, Springbrunnen und dgl. ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter (max. Fehlerstrom 30mA nach VDE Vorschrift Teil 702)
- zulässig. Fragen Sie bitte Ihren Elektrofachmann. Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sicht-prüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie
- Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich ent-sprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung
- angegebenen Verwendungszweck. Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Sollte das Pumpenkabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch einen Elektrofachmann ausgeführt werden. Die auf dem Typenschild der Pumpe ange-
- gebene Spannung von 230 Volt Wechsel-spannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- emisprechen.
 Die Pumpe niemals am Netzkabel anheben,
 transportieren oder befestigen.
 Stellen Sie sicher, dass die elektrische Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich
 liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit an der Pumpe Netzstecker ziehen.

- Vermeiden Sie, dass die Pumpe einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits-und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann). Folgeschäden durch eine Überflutung von
- Räumen bei Störungen an der Pumpe hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe
- o.ä.) auszuschließen. Bei einem eventuellen Ausfall der Pumpe dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den ISC-Kundendienst durchgeführt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich Orginal-Ersatz-
- Die Pumpe darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden. Für Schäden an der Pumpe, die durch Trocken-lauf entstehen, erlischt die Garantie des Her-

2. Beständigkeit

19, 07.2006

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren. gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert

Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

3. Verwendungszweck

- Einsatzbereich

 Tum Bewässern und Gießen von Grünanlagen,

- Gemüsebeeten und Gärten. Zum Betrieb von Rasensprengern. Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen.

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichte Waschlauge/ Brauch-

4. Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederan-saugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu 19,07.2006

D

5. Technische Daten:

Netzanschluss:	230V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung:	1100 W
Fördermenge max.	4600 l/h
Förderhöhe max.	48 m
Förderdruck max.	4,8 bar
Ansaughöhe max.	6 m
Druck und Sauganschluss:	1" IG
Wassertemperatur max.	35°C

6. Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere. Die Ein-Ausschaltung erfolgt mit dem einge-
- bauten Schalter.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

7. Montage einer Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 3/4" mit Spiralversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss (1" IG) der Pumpe schrauben (siehe Bild 1).

 Der verwendete Saugschlauch sollte ein Saug-
- ventil haben. Falls das Saugventil nicht ver-wendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil
- werder Werden kann, sonie ein Hruckschniagenit in der Saugleitung installiert werden. Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe; Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringer dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luft-ansaugen das Ansaugen des Wassers. Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern
- (Sand usw.); falls notwendig, ist ein Vorfilter anzubringen.



8. Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte mind. 3/4" sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss (1" IG) der Pumpe angeschlossen werden.
 Selbstverständlich kann mit entsprechenden
- Verschraubungen ein 1/2" Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

9. Inbetriebnahme

- Pumpe auf einem ebenen und festen Standort aufstellen.
- Saugleitung betriebsbereit anbringen Elektrischen Anschluss herstellen.
- Pumpe am Druckanschluss mit Wasser auffüllen.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min - 5 min betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.
- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder ent-fernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt



werden.

10. Wartungshinweise

Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.

Achtung!
Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungs-

- regelmäßige Kontrolle und Pflege.
 Achtung!
 Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu schalten; hierzu ziehen Sie den
 Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.
 Vor längerm Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
 Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen entleert werden.
 Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.
 Bei eventueller Verstopfung der Pumpe schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.

11. Auswechseln der Netzleitung

Achtung das Gerät vom Netz trennen! Bei defekter Netzleitung darf diese nur durch einen Elektro-Fachmann gewechselt werden

12. Störungen

Kein Motoranlauf

Ursachen	Beheben	
Netzspannung fehlt	Spannung überprüfen	
Pumpenrad blockiert-Thermowächter hat abgeschaltet	Pumpe zerlegen und reinigen	

Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Beheben	
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen	
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Pumpengehäuse füllen	
Luft in der Saugleitung	Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen	
Saugventil undicht	Saugventil reinigen	
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen	
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen	

Fördermenge ungenügend

Ursachen	Beheben	
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen	
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen	
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen	
Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen	

Thermoschalter schaltet die Pumpe ab

Ursache	Beheben	
Motor überlastet-Reibung durch	Pumpe demontieren und reinigen,	
Fremdstoffe zu hoch	Ansaugen von Fremdstoffen verhindern	
	(Filter)	

Achtung! Die Pumpe darf nicht trocken laufen.

13. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

Typ des Gerätes
Artikelnummer des Gerätes
Ident: Nummer des Gerätes
Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils
Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

ISC GmbH Eschenstraße 6 D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article déclare la conformité suivante selon i directive Carle de les normes concernant l'article déclare la conformité suivante selon et la directive Carle de les normes concernant l'article de la conformité de la Carle de la conformité de la conformité de la conformité de la conformité de la corde de la declara la siguiente conformité de acorde com a directiva CE e normas para o artigo forklarar foljande överensstämmelse ent. EU-direktiv och standarder för artikeln limoittas seuraavas Euroopan unionin direktivien ja normien mukalsta yhdemmukaisuutta tuotteelle en erklarer herved folgende samsvar med EU-diamenter ocoornectranis rosapa cnegyroumin директивам и кормам EC iziavilyie sijedeciu uskadajenost s odredbama i normama EU za artikl. declara urmätoarea conformitate cu linia directoare CE şi normele valabile pentru articolul. türn ille ligili olarak AB Vioenteelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla masını sunar.

- dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo attesterer folgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt prohlastije nåsledující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.

 EU a norem pro výrobek.

 EV a norem pro výrobek.

 Pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.

 deklaruje zgodnosé wymienionego ponižej artykulu z następującymi normami na podstawie dyrektywy Wiesenie o zhode podľa vydáva nasledujúce prehlasenie o zhode podľa vjedáva nasledujúce prehlasenie o za nasledujúc

Gartenpumpe YGL-SM 1100				
98/37/EG	87/404/EWG			
X 73/23/EWG_93/68/EEC	R&TTED 1999/5/I	EG		
97/23/EG	X 2000/14/EG: L _{WM} = 88 dB; L _{WA} = 91 dB			
X 89/336/EWG_93/68/EEC	95/54/EG:			
90/396/EWG	97/68/EG:			
89/686/EWG				
EN 60335-2-41; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; KBV $\scriptstyle m V$				
Landau/Isar, den 10.07.2006 _	Weichselgartner General-Manager	Gottelt Product-Management		

Art.-Nr.: 41.822.29 I.-Nr.: 01016 Subject to change without notice

Archivierung: 4182220-41-4155050

6





SEHR GEEHRTE KUNDEN

Sie haben mit dem Kauf dieses Gerätes ein exklusives ZGDNC - Sondermodell erworben und anlässlich unseres 50- jährigen Firmen-Jubiläums verlängern wir bei diesem Produkt die Herstellergarantie auf 50 MONATE AUSTAUSCHGARANTIE

Sollte trotz unserer permanenten Qualitätskontrollen doch einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann im Garantiefall der Austausch vorgenommen wird.

Falls ein Produkt nicht mehr verfügbar ist, wird bei Umstieg auf ein anderes Modell der volle Kaufpreis des reklamierten Gerätes in Abzug gebracht.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung! Danke.

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 50 Monate Austauschgarantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhalt sein sollte. Die 50-Monats-Frist beginnt mit dem Gefathernüber-gang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Vor-aussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ord-nungsgemäße Wartung entsprechend der Bedeinungsanieltung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 50 Monate erhalten. Die Garantie gillt für den Bereich der Bunderserpublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bilte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

 $ISC\ GmbH \cdot International\ Service\ Center \\ Eschenstraße\ 6 \cdot D-94405\ Landau/Isar\ (Germany)$ Info-Tel. 0049-180-5 120 509 • Telefax 0049-180-5 835 830 Service- und Infoserver: http://www.isc-gmbh.info

A ZGONC Handel GmbH Modecenterstrasse 3
A-1030 Wien





Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschaftsund Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit aus-drücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

EH 07/2006